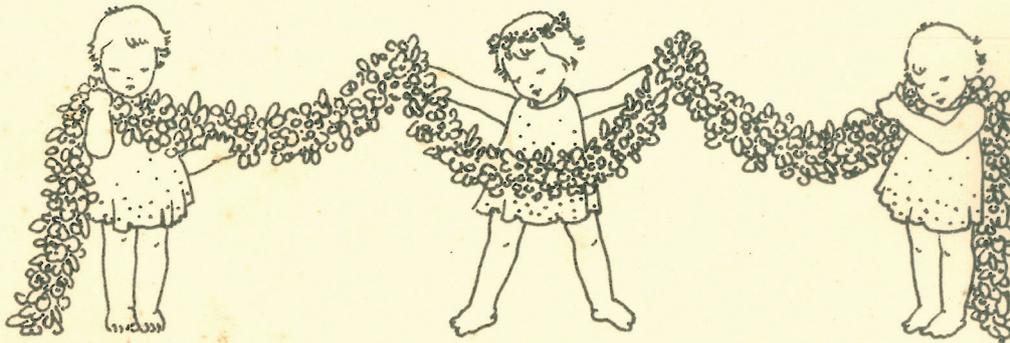


Übungsblatt „Sütterlin und Co – Lesen leicht gemacht“

DER FROSKÖNIG ODER DER EISERNE HEINRICH

Aus: [Grimm, Jacob/Grimm, Wilhelm:] Liebe Märchen. Ein Märchen-Lesebuch, enthaltend die Märchen Dornröschen, Frau Holle u[nd] Froschkönig. Mainz: Verlag Jos. Scholz, [1937]. Bl. [9 und 10].

Das Froschkönig und das kleine Mädchen



In dem alten Zeiten lebte ein König
in einem Ofen vor einem Wald.
Vor ihm ein kleines Mädchen. Am frühen
Morgen spielte der König's jüngste Tochter
mit einem goldenen Ringel vor zu gehen.
Obwohl immer vor sie, der sie ihr
Spielzeug in dem Wald und sonst.
Sie wollte und flucht hat. Da wird sie zu
wand zu: „König's Tochter, du schickst sie,
daß es einen Mann neben dem König.“
Die hat sie im, ein großes Stücklein einen
einen Kopf mit dem Ofen. „Ach, du
bist's alte Ofenplatzes“, sagte sie,
„ich will über mein goldenen Ringel,
die mich in dem Wald gefallen ist.“

Übungsblatt „Sütterlin und Co – Lesen leicht gemacht“

DER FROSKÖNIG ODER DER EISERNE HEINRICH

Aus: [Grimm, Jacob/Grimm, Wilhelm:] Liebe Märchen. Ein Märchen-Lesebuch, enthaltend die Märchen Dornröschen, Frau Holle u[nd] Froschkönig. Mainz: Verlag Jos. Scholz, [1937]. Bl. [9 und 10].

TRANSKRIPTION

Der Froschkönig oder der eiserne Heinrich

In den alten Zeiten lebte ein König
in einem Schlosse nahe an einem Walde.
Dort war ein tiefer Brunnen. An seinem
Rande spielte des Königs jüngste Tochter
mit einer goldenen Kugel gar zu gern.
Wieder einmal war sie dort, da fiel ihr
Spielzeug in den Brunnen und versank.
Sie weinte und klagte laut. Da rief ihr je-
mand zu: „Königstochter, du schreist ja,
daß es einen Stein erbarmen könnte.“
Sie sah sich um, ein Frosch streckte seinen
dicken Kopf aus dem Wasser. „Ach, du
bist’s alter Wasserplatscher,“ sagte sie,
„ich weine über meine goldene Kugel,
die mir in den Brunnen gefallen ist.“